

Wangen, 18. April 2010

ADVANCED SAFE-T heißt die neue Fahrgerüste-Serie, die Hymer-Leichtmetallbau erstmals auf der diesjährigen bauma in München präsentiert hat

Das neue Hochgefühl der Sicherheit

Mit dem innovativen Fahrgerüst ADVANCED SAFE-T schließt Hymer-Leichtmetallbau die Lücke zwischen Gerüst und Leiter, die sich durch die EU-Richtlinie 2001/45/EG aufgetan hat. Die gültigen EU-Vorgaben haben nicht nur neue Sicherheitsstandards für Leitern und Gerüste festgeschrieben, sondern auch den Bedarf an leichten, extrem schnell aufbaubaren und maximal sicheren Gerüstsystemen geweckt.

Längst hat sich die sichere Montage von Gerüsten mit dem so genannten „Comfortaufbau“-Prinzip von Hymer-Leichtmetallbau zum Branchenstandard gemauert. Auch das Grundprinzip, während des Auf- und Abbaus einen zuverlässigen Rundumschutz zu bieten, hat sich in der Branche durchgesetzt. Mit der neuen Fahrgerüste-Reihe ADVANCED SAFE-T und dem neuen Sicherheitsseitengeländer wurde dieses Sicherheitskonzept in einigen Details weiter verbessert, vereinfacht und genau auf den Bedarf mittelgroßer und kleiner Handwerksbetriebe aller Branchen zugeschnitten.

Das Ergebnis verursacht wahre Hochgefühle: ADVANCED SAFE-T lässt sich fast so einfach und schnell auf- und abbauen wie eine Leiter und passt – dank kleiner Gerüstkomponente-Abmessungen – in fast jeden Kombi oder Transporter und vom empfohlenen Verkaufspreis her in fast jedes Handwerker-Budget.

Das neue Fahrgerüst wird ab Mai 2010 in zwei Basisversionen und erhältlich sein – eine Variante mit nicht spindelbaren Rollen für Montage- und Wartungsarbeiten im Innenbereich (Modell 7090 für 1,50 m Gerüstbreite sowie Modell 7095 für 2 m Gerüstbreite) und eine Variante für den Robbau und dank spindelbarer Rollen für Arbeiten

auf unebenen Untergründen (Modell 7070 für 1,50 m Gerüstbreite und 7075 für 2 m Gerüstbreite).

Neu ist auch die vereinfachte, händler- und handwerkerfreundliche Vertriebslogistik: ADVANCED SAFE-T gibt es statt in Einzelteilen erstmals in Komplett-Modulen, die aufeinander aufbauen, um verschiedene Arbeitshöhen zu erreichen. Im Fall der Version für den Innenbereich können so Arbeitshöhen von 3 Metern (Modul 1), 5 Metern (Modul 1 + 2) und 7 Metern (Modul 1 + 2 + 3) erreicht werden, bei der Version mit spindelbaren Rollen sogar darüber hinaus 9 Meter und 11 Meter.

Ein weiterer Unterschied zwischen den beiden Varianten liegt in der Verarbeitung. Die Version für den Innenbereich ist gebördelt, die für den Außenbereich geschweißt. Die gebördelte Variante überzeugt dabei vor allem durch kleine Rahmenteile mit geringerem Gewicht.

Seinen Namen trägt das neue Fahrgerüst, da es während der besonders unfallanfälligen Auf- und Abbauphase maximale Sicherheit durch einen umlaufenden Seitenschutz gewährt. Das ermöglicht vor allem das neue Sicherheitsgeländer. Es erlaubt das Sichern jeder Bühnenebene von unten her, indem es in das Bordbrett eingeklinkt und zusätzlich über selbstsichernde Haken im Rahmenteil arretiert wird. Zusätzliche Stabilität gewährleisten die Teleskopausleger, die ab 5 m Arbeitshöhe vorgeschrieben sind. Auch sie können mit wenigen Handgriffen von unten her sicher am Gerüst fixiert werden. Außerdem wurde ADVANCED SAFE-T bewusst aus weniger Gerüstkomponenten konstruiert als vorhergehende Modelle. „Je weniger Teile, desto geringer wird auch das Risiko, dass sicherheitsrelevante Teile auf der Baustelle fehlen, weil sie vergessen wurden.“, erklärt Reinhold Scheiffele, Marketingleiter bei Hymer-Leichtmetallbau.

Der Aufbau von ADVANCED SAFE-T ist denkbar einfach, so dass man zum Beispiel zu zweit innerhalb von nur zwölf Minuten ein Gerüst von sieben Metern Arbeitshöhe auf- oder abbauen kann. Praxisnah sind die kompakten Abmessungen sowie das geringe Gewicht der Gerüstelemente auch im Hinblick auf den Transport. Das Gerüst kann selbst in kleineren Nutzfahrzeugen bequem transportiert werden.

Mit seinem neuen Fahrgerüste-Konzept ADVANCED SAFE-T hat der bekannte Allgäuer Leitern- und Gerüsterhersteller in Sachen Innovation mal wieder die Nase vorn. Ab Mai kann ADVANCED SAFE-T über den Fachhandel bezogen werden.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Reinhold Scheiffele
Hymer-Leichtmetallbau GmbH & Co. KG
Käferhofen 10, D-88239 Wangen im Allgäu
Tel.: 07522/700-164, Fax: 07522/700-8164
E-Mail: Reinhold.Scheiffele@hymer-alu.de
www.hymer.de

Beachten Sie auch das Aufbauvideo auf unserer derzeit im Aufbau befindlichen Produktinternetseite **www.advanced-safe-t.com**

Nach Veröffentlichung bitten wir Sie, uns ein Belegexemplar an die oben genannte Adresse zukommen zu lassen. Im Voraus vielen Dank dafür.

Bildmaterial und Bildunterschriften



_DSC1553.jpg

Scheller, einfacher und sicherer
Auf- und Abbau



_DSC1542.jpg

Scheller, einfacher und sicherer
Auf- und Abbau



_DSC1604.jpg
Auf- oder Abbau von einer rundum gesicherten unteren Arbeitsebene



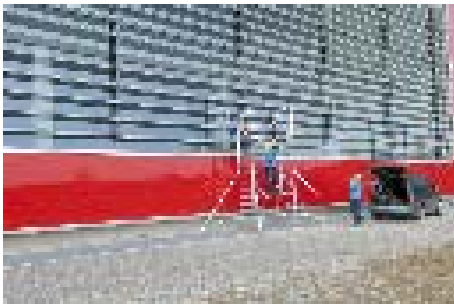
_DSC1600.jpg
Einklinken des Sicherheitsgeländers in ein Bordbrett



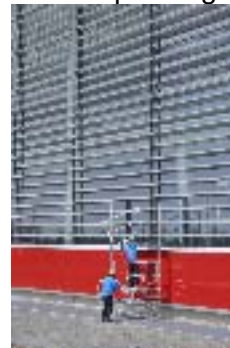
_DSC1592.jpg
Zusätzliches Sichern durch Teleskopausleger



_DSC1594.jpg
Zusätzliches Sichern durch Teleskopausleger



_DSC1643_4c.jpg
Passt bequem in gängige Handwerkerfahrzeuge



Twisters_1193.jpg
Auf den Bedarf kleinerer Handwerksbetriebe zugeschnitten



_DSC1610.jpg
Auf- oder Abbau von einer rundum gesicherten unteren Arbeitsebene



Advanced_Sa_210_C_1318.jpg
ADVANCED SAFE-T für ebene Untergründe



Advanced_Sa_210_C_1309.jpg
ADVANCED SAFE-T mit nicht spindelbaren Lenkrollen



Advanced_Sa_150_C_1368.jpg
Einsatz bei Wartungs- oder Montagearbeiten



_DSC1713_highRes.jpg
Aufbausituation bei Wartungs- oder Montagearbeiten



_DSC1682.jpg
Das neue Fahrgerüst
ADVANCED SAFE-T von
Hymer-Leichtmetallbau



_DSC1698_1.jpg
Das neue Fahrgerüst ADVANCED
SAFE-T von Hymer-
Leichtmetallbau



_DSC1622.jpg
ADVANCED SAFE-T mit
spindelbaren Lenkrollen für une-
bene Untergründe